

LITERATURHAUS

Deutsche Bibliothek Den Haag

Zeehelden Bibliotheek



Jahresbericht 2018



Inhaltsverzeichnis

<u>65 Jahre im Dienst der deutschsprachigen Literatur.....</u>	<u>4</u>
<u>Das Literaturhaus sagt Danke.....</u>	<u>5</u>
<u>Finanzielle Unterstützung.....</u>	<u>5</u>
<u>Partner des Literaturhauses.....</u>	<u>5</u>
<u>Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....</u>	<u>7</u>
<u>Veränderungen im Vorstand.....</u>	<u>7</u>
<u>Der aktuelle Vorstand.....</u>	<u>7</u>
<u>Stabstellen innerhalb des Literaturhauses.....</u>	<u>7</u>
<u>Anpassung der Arbeitsorganisation.....</u>	<u>8</u>
<u>Eröffnung der Zeehelden Bibliotheek.....</u>	<u>9</u>
<u>Mitglieder- und Besucherzahlen.....</u>	<u>11</u>
<u>Gästerekord bei den angebotenen Veranstaltungen.....</u>	<u>12</u>
<u>Finanzsituation.....</u>	<u>14</u>
<u>Zusammenfassung.....</u>	<u>14</u>
<u>Jahresabschluss 2018 – Literaturhaus Deutsche Bibliothek Den Haag 2018 & Zeehelden Bibliothek.....</u>	<u>14</u>
<u>Ziele für 2019.....</u>	<u>16</u>
<u>Fazit und Ausblick.....</u>	<u>16</u>
<u>Anhang.....</u>	<u>17</u>
<u>Daten.....</u>	<u>17</u>
<u>Veranstaltungen 2018.....</u>	<u>18</u>

65 Jahre im Dienst der deutschsprachigen Literatur

Die Deutsche Bibliothek besteht seit 1953 als selbstständige Stiftung nach niederländischem Recht. 2016 wurde der Name „Deutsche Bibliothek Den Haag“ durch eine Satzungsänderung in „Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag“ der erweiterten Rolle als Veranstaltungsort angepasst. Dies ermöglicht dem Literaturhaus heute eine Vielzahl von Aktivitäten, die über die ehemals alleinige Aufgabe als Buchausleihe hinausgehen.



Bild 1: Das Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag

Die Meilensteine des Jahres 2018 waren:

- Eröffnung der Zeehelden Bibliotheek als Buurtbibliotheek für das Zeeheldenkwartier.
- Intensivierung der Netzwerkaktivitäten, Beginn wichtiger strategischer Partnerschaften.
- Konsolidierung des Vorstands und der Arbeitsstrukturen innerhalb des Literaturhauses.
- Die Rekordzahl von 929 Besuchern bei den Veranstaltungen.
- Gestaltung von zwei kulturellen Radiosendungen.
- Teilumgestaltung der Bibliotheksräume.
- Einführung der LiteraturhausCard.
- Einführung eines modernen Corporate Designs.

Diese sehr positive Entwicklung möchten wir gerne fortsetzen. Das Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag kann auf ein sehr motiviertes Team von derzeit 27 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählen. Zusammen arbeiten wir an neuen Konzepten und Veranstaltungen, um Ihnen, den Freundinnen und Freunden sowie den großzügigen Unterstützern ein attraktives Literaturhaus bieten zu können.

Christian Schneider, Vorstandsvorsitzender Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag

Das Literaturhaus sagt Danke

Finanzielle Unterstützung

Das Literaturhaus widmet sich satzungsgemäß der deutschsprachigen Literatur im weitesten Sinne des Wortes. Um dieses Ziel zu erreichen, sind wir auf Geldgeber und Sponsoren angewiesen.

Unser besonderer Dank geht an das Auswärtige Amt der Bundesrepublik Deutschland, das uns über das Goethe-Institut auch 2018 finanziell wieder großzügig unterstützt hat. Unsere Geldgeber und Sponsoren sind:

- das Goethe-Institut Niederlande,
- die Allianz Europe B. V.,
- das Deutsche Stiftungszentrum,
- die Gemeinde Den Haag und
- der Fonds 1818.

Ebenfalls haben die zahlenden Mitglieder sowie die Gäste der Veranstaltungen einen erheblichen Teil dazu beigetragen, unsere finanziellen und inhaltlichen Ziele zu erreichen.

Partner des Literaturhauses

Eine Institution wie das Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag kann nur erfolgreich sein, wenn es mit strategischen Partnern zusammenarbeitet. Der wichtigste Partner ist hier das Goethe-Institut, nicht allein für die Finanzierung von Veranstaltungen, sondern auch als unverzichtbarer Ratgeber in vielen Bereichen. Die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut ist daher auch der wichtigste Pfeiler des Literaturhauses.

Schirmherr der Stiftung Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag ist der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in den Niederlanden. Das Literaturhaus bekommt die Möglichkeit, regelmäßig Veranstaltungen in der Botschaft durchzuführen, zudem unterstützt die Botschaft die Arbeit des Literaturhauses jederzeit durch wertvollen Rat.

Die strategischen Partner 2018 waren:

- Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland,
- das Goethe-Institut Niederlande,
- die Stiftung Cultuur & Kommunikation und
- die Österreichische Botschaft Den Haag.

Veranstaltungspartner 2018:

- Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland,
- die Stiftung Cultuur & Kommunikation,
- die Vereinigung der Germanisten an Niederländischen Universitäten (VGNU),
- das Bertha-von-Suttner-Friedensinstitut und
- das Louis Couperus Museum.

Eine wichtige Aufgabe des Vorstands in der zweiten Jahreshälfte 2018 bestand darin, dem Literaturhaus wieder ein Gesicht zu geben und die vernachlässigten Kontakte zu den verschiedenen Partnern in Den Haag und Umgebung zu reaktivieren. Diese wichtige Aufgabe wurde erfolgreich begonnen und wird im neuen Jahr ausgeweitet und vertieft. Erste Gemeinschaftsveranstaltungen wurden inzwischen durchgeführt, weitere sind bereits in Planung.

Das Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag sieht sich als partnerschaftlicher Mitspieler im deutschsprachigen Kulturkreis in Den Haag und Umgebung. Kooperationen sind für uns wichtig und wir sind bestrebt, mit möglichst vielen Partnern gemeinsame Veranstaltungen durchzuführen oder auf andere Art und Weise zusammenzuarbeiten. Das gilt sowohl für die Deutsche Bibliothek als auch die noch junge Zeehelden Bibliotheek.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Interesse an einer Zusammenarbeit haben!

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Veränderungen im Vorstand

Der zu Beginn des Jahres 2018 aus fünf Mitgliedern bestehende (ehrenamtliche) Vorstand hat sich verkleinert und bestand zum Jahreswechsel 2018/19 aus den drei Mitgliedern Christian Schneider (Vorsitzender), Petra Kaumann (Geschäftsführerin) und Fritz Beyer (Schatzmeister). Gabriela Rüling und Christine Schlingloff haben im Frühsommer den Vorstand verlassen, Ben Navis wurde zu Beginn 2019 in den Vorstand kooptiert und ist nun Schatzmeister. Fritz Beyer bleibt als Beisitzer im Vorstand. Der Vorstand hat 2018 durchschnittlich einmal monatlich getagt.

Der aktuelle Vorstand

- Christian Schneider (Vorsitzender),
- Petra Kaumann (Geschäftsführerin),
- Ben Navis (Schatzmeister)
- Fritz Beyer (Beisitzer).

Für 2019 ist vorgesehen, dass sich der Vorstand eine Geschäftsordnung gibt, um die interne Zusammenarbeit weiter zu verbessern.

Stabstellen innerhalb des Literaturhauses

- Andrea R. Lipp (Mitarbeiterkoordinatorin)
- Carola Witte (Leiterin Zeehelden Bibliothek)

Anpassung der Arbeitsorganisation

Im Laufe der zweiten Jahreshälfte wurde die Arbeitsstruktur weiter optimiert und die Facharbeit weitgehend in verschiedene Arbeitsgruppen verlagert. Die Arbeitsgruppen Programm, Kommunikation, Medienerwerb, Finanzen, Bestandsverwaltung sowie die Teams Mitgliederverwaltung, Sprachcafé und Zeehelden Bibliotheek tragen durch ihre weitgehend selbstständige Arbeitsweise sehr zur Entlastung des Vorstands bei. Mit diesem verstärkten Unterbau wird das Literaturhaus insgesamt leistungsfähiger und stabiler. Das sehr motivierte Team des Literaturhauses bestand zum Jahreswechsel aus 27 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ohne ihre wertvolle Mitwirkung wäre das Literaturhaus nicht derart leistungsfähig.

Derzeit bestehende Arbeitsgruppen und Teams:

Arbeitsgruppe / Team	Anfang 2018	Ende 2018
AG Programm	4	5
AG Kommunikation	6	5
AG Medienerwerb	4	5
AG Bestandsverwaltung	7	5
AG „Attraktive Bibliothek“	0	4
AG Finanzen	3	5
Team Ausleihdienst	11	12
Team Mitgliederverwaltung	1	2
Team Sprachcafé	6	9
Team Statistik	1	1
Team Technik	1	3
Team Zeehelden Bibliotheek	0	4

Tabelle 1: Arbeitsgruppen und Teams im Literaturhaus

Das Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag strebt an, 2019 das „Haagse Keurmerk“ der Stadt Den Haag zu erhalten. Die Erarbeitung dieses Qualitätssiegels für die Freiwilligenarbeit soll dazu beitragen, künftig im Bereich der internen Zusammenarbeit noch professioneller zu agieren.

Eröffnung der Zeehelden Bibliotheek

2018 war für das Literaturhaus ein herausragendes Jahr, denn am 29. September wurde die Zeehelden Bibliotheek eröffnet – eine Bibliothek für Bewohner des Zeeheldenkwartiers unter dem Dach der Deutschen Bibliothek. Wie kam es dazu, die Aktivitäten um eine niederländische Nachbarschaftsbibliothek zu erweitern?

Die Deutsche Bibliothek suchte nach Mitteln, um ihre Attraktivität und den Bekanntheitsgrad im Viertel zu steigern. Die Aufgaben der Bibliotheken haben sich in den letzten Jahren grundlegend verändert. Nicht länger geht es nur um einen Ort der Bücher, sondern Bibliotheken sind auch ein Ort der Kommunikation geworden, ein multikultureller Treffpunkt mit Veranstaltungen aller Art. Das gilt auch für eine spezialisierte Bibliothek wie die Deutsche Bibliothek. Wo die Besucherzahl unserer Veranstaltungen eine ansteigende Tendenz zeigen, stagniert die Anzahl der ausgeliehenen Medien.

Seit langem gibt es in Den Haags Zeeheldenkwartier keine öffentliche Bibliothek mehr. Zwischen 2008 und 2013 wurden in Den Haag mehrere Zweigstellen der öffentlichen Bibliothek geschlossen. Um diesen Rückgang auszugleichen, hatte die Gemeinde Den Haag Förderungsgelder freigemacht. Einwohner, die eine Mikrobibliothek im eigenen Viertel gründen möchten, konnten einen Förderantrag stellen. Hauptbedingungen dabei waren, dass diese Bibliothek nur von ehrenamtlichen Mitarbeitern geführt wird und mindestens neun Stunden pro Woche geöffnet ist.



Bild 2: Zu einer feierlichen Eröffnung gehört eine standesgemäße Torte

Hier trafen sich die Interessen der Bibliothek mit denen des Viertels. Eine Buurtbibliotheek würde die Attraktivität der Deutschen Bibliothek erhöhen und ihre Präsenz im Viertel verbessern. Umgekehrt könnte eine Buurtbibliotheek von der Deutschen Bibliothek mit ihren Räumen und Veranstaltungen profitieren. In dem Entscheidungsprozess, der letztlich zu dem Antrag führte, war das Argument des

gegenseitigen Interesses ausschlaggebend. So wurde im Frühjahr 2017 der Antrag für eine Buurtbibliotheek eingereicht. Im Juni 2017 kam die Zusage.

Die Vorbereitungen nahmen über ein Jahr in Anspruch und haben den Vorstand und alle Mitarbeiter viel Zeit gekostet. Vieles musste diskutiert und entschieden werden – wie beispielsweise die Modernisierung der Räume, der Einrichtung und der Außenseite. Und nicht zuletzt natürlich: die Anschaffung neuer Medien. Schwerpunkte der Kollektion der Zeeheldenbibliotheek sind: ins Niederländische übersetzte deutsche Belletristik, Niederländische oder ins Niederländische übersetzte Geschichtsbücher und (Auto)Biographien mit thematischen Berührungspunkten zwischen den beiden Ländern. Auch wurden Kinderbücher (2-6 Jahre) angeschafft und eine kleine Sammlung Geschichtsbücher über Den Haag.

Die Eröffnungsfeier fand am 29. September dieses Jahres statt und war ein großer Erfolg. Zu diesem großen Fest konnte das Literaturhaus 70 Besucher in seinen Räumlichkeiten begrüßen. Diese große Feier wurde auch zum Anlass genommen, um den 65. Geburtstag der Deutschen Bibliothek zu begehen. Passend zu diesem Anlass spielte die Band Niederlieder deutsch-niederländische Musik, die geschickt mit den beiden Sprachen spielt und vorhandene Sprachgrenzen bewusst überschreitet.

Ein engagiertes Team unter der Führung von Carola Witte kümmert sich seit Oktober 2018 um die Belange der Buurtbibliotheek und hat bereits die ersten eigenen Veranstaltungen (Kinderlesen, Auskunftssprechstunde zur Geschichte des Viertels, Taalcafé, Literaturabend) durchgeführt. Die Öffnungszeiten der Zeehelden Bibliotheek entsprechen denen der Deutschen Bibliothek: Dienstag bis Samstag von 12 bis 16 Uhr.

Weitere Informationen: www.zeehelden-bibliotheek.nl

Mitglieder- und Besucherzahlen

Das Literaturhaus freut sich momentan über 280 Mitglieder, unter ihnen viele langjährige, treue Leser, die regelmäßig den Weg in die Bibliothek finden. Die Zahl der Mitglieder, die den Beitrag von 30 bzw. 25 Euro bezahlen, ist erneut leicht zurückgegangen, was jedoch wesentlich auf die konsequente Überarbeitung unseres Mitgliederbestandes zurückzuführen ist. Zudem bleiben viele unserer Benutzer nicht für immer in den Niederlanden, daher ist es normal, dass sich unsere Bibliotheksgemeinschaft ständig erneuert. Positiv ist zu bemerken, dass in den letzten Jahren vor allem jüngere Menschen zu uns gefunden haben. Dies verdanken wir vor allem unserem konsequenten Auftreten in den Sozialen Medien sowie unserem interessanten, abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm.



Bild 3: Buchausleihe und Arbeitsplatz der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen

Die Ausleihe der Deutschen Bibliothek als wichtige Säule des Literaturhauses war 2018 an 212 Tagen geöffnet. Mit 515 ist die Zahl der Besucher etwas zurückgegangen, diese haben jedoch etwas mehr Medien ausgeliehen (565). Die Zahl der bereitgestellten Medien beträgt 7.200 (einschließlich der 500 Medien der Zeehelden Bibliotheek).

Sowohl die Besucher der Ausleihe als auch die Mitglieder des Literaturhauses stehen 2019 im besonderen Fokus des Vorstands. Hier sollen im laufenden Jahr gezielte Maßnahmen ergriffen werden, um den Rückgang zu stoppen und die Entwicklung positiv zu gestalten.

Die Bibliothek ist seit Oktober 2018 von Dienstag bis Samstag von 12 bis 16 Uhr geöffnet, auf die längere Öffnungszeit am Donnerstag (bis 20 Uhr) wurde wegen zu geringer Nachfrage verzichtet.

Gästerekord bei den angebotenen Veranstaltungen

2018 wurden folgende Veranstaltungen durchgeführt:

- Kino Klub Goethe: 10 x
- Eigener Film- und Diskussionsabend: 1 x
- Vorträge in Eigenregie: Geschichtliche Vorträge 2 x, literarische Vorträge 2 x
- Vortrag mit Partner: 1 x
- Autorenlesungen: Eigenregie: 1 x, mit Partnern: 4 x
- Sommerakademie zum Thema "Verbotene Bücher": 3x
- Führung Friedenspalast anlässlich des 175. Geburtstags von Bertha von Suttner: 1x
- Literaturspaziergänge: 2 x
- Sprachcafé: 10 x
- Lesecafés: Literaturcafé: 11 x, Krimicafé: 6 x, Historisches Lesecafé: 3 x
- Kinderprogramm: 6 x
- Literaturabend: 2 x
- Tag der deutschen Sprache in den Niederlanden: 1 x
- Teilnahme am „Uit Festival“ (Kulturmarkt zur Eröffnung der neuen kulturellen Saison): 1 x
- Eröffnung der Zeehelden Bibliotheek / 65 Jahre Deutsche Bibliothek: 1 x



Bild 4: Das Literaturhaus-Team auf dem UIT Festival Den Haag 2018

Während die Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen konstant blieb (68), konnte die Zahl der Besucher unserer Veranstaltungen nochmals gesteigert werden (929). Die am besten besuchten Veranstal-

tungen waren die Eröffnung der Zeehelden Bibliotheek mit der 65-Jahr-Feier der Deutschen Bibliothek (70), die Vortragsveranstaltung von Kerstin Schweighöfer zur „Klimamauer“ im Filmsaal der Deutschen Botschaft (60), die Lesung von Claudia Rusch „Meine freie deutsche Jugend“ (33) sowie der Film- und Diskussionsabend zum Haus Vaterland (31). Auch die in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Rotterdam bereits im vierten Jahr durchgeführten Filmabende des Kino Klubs Goethe erfreuen sich großer Beliebtheit. Eine weitere wichtige Säule des Veranstaltungsprogramms bilden die Autorenlesungen und Vorträge. Dabei ist nicht nur die gute Zusammenarbeit mit der Stiftung Cultuur & Kommunikation, sondern auch die Auswahl der Schriftsteller hervorzuheben. Die Schriftsteller wussten die Besucher immer wieder zu begeistern. Vor allem bei den niederländischen Gästen erfreuen sich diese Veranstaltungen großer Beliebtheit. Weitere Stützen des Veranstaltungsprogramms sind das Sprachcafé sowie die Lesecafés. Das Sprachcafé kann auf ein sehr motiviertes Team von Sprachcoaches zurückgreifen, die stets eine zweistellige Zahl von Teilnehmern betreuen und ihnen bei der Auffrischung ihrer Deutschkenntnisse behilflich sind. Als drittes Lesecafé ist neben dem Literaturcafé und dem Krimicafé auf Initiative der Besucher des Literaturcafés das inzwischen sehr gut angenommene Historische Lesecafé entstanden. Erfolgreich waren auch die weiteren Veranstaltungen, die in Kooperation mit den oben genannten externen Partnern durchgeführt wurden. Ein großer Erfolg war die mit jeweils mehr als zwanzig Gästen gut besuchte dreiteilige Sommerakademie zum Thema „Verbotene Bücher“. Die Teilnahme am UIT Festival trug proaktiv zur direkten persönlichen Kontaktaufnahme mit den Niederländern bei. Soziale Kontakte führten nicht selten zu einer neuen Mitgliedschaft. Die langjährig erfolgreiche Veranstaltung zum Kinderlesen und -basteln musste leider aufgrund der beruflichen Umorientierung der Durchführenden zeitweilig eingestellt werden. Eine möglichst baldige Wiederaufnahme einer Veranstaltung für Kinder ins Programm ist geplant. Das Literaturhaus hat das Spektrum an Veranstaltungen durch die Geschichtsvorträge sowie die literarischen Spaziergänge nochmals erweitern können.

Die Steigerung der Besucherzahlen bei den Veranstaltungen geht sicher auch auf das aktive Marketing der AG Kommunikation zurück. Neben der Internetseite und dem 14-tägigen Rundbrief hat das Literaturhaus eine Facebook-Seite und einen Twitter-Account. Das gedruckte Programm erscheint dreimal jährlich und liegt in der hiesigen Zentralbibliothek und ihren Filialen, in einigen Buchhandlungen, in der Deutschen Internationalen Schule Den Haag, der evangelischen Gemeinde Den Haag und an anderen Stellen aus.

Finanzsituation

Zusammenfassung

Der Jahresabschluss 2018 weist einen erheblichen Verlust aus. Das liegt daran, dass die einmalige Subvention der Gemeinde für die Buurtbibliotheek Zeeheldenkwartier bereits 2017 ausgezahlt wurde, jedoch die Ausgaben erst 2018 wirksam wurden. Diese Mittel wurden im Laufe des Jahres zur Einrichtung der Zeehelden Bibliotheek eingesetzt. Das ist ein einmaliger Effekt, insgesamt sind die Finanzen des Literaturhauses stabil.

Jahresabschluss 2018 – Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag 2018 & Zeehelden Bibliotheek

Bilanz 2018

ACTIVA		€	PASSIVA		€
BOEKEN EN MEDIA / BÜCHER UND MEDIEN	14.000,00		EIGEN VERMOGEN / EIGENES VERMÖGEN	164.002,17	
EXTERNE INKOMSTEN / EINKOMMEN	15.094,75		AANKOOP EN HUUR BOEKEN EN MEDIA / MEDIENERWERB	7.618,73	
INTERNE INKOMSTEN / EINKOMMEN	6.464,45		VOORZIENINGEN / BEREITSTELLUNGEN	7.000,00	
VASTGOED en INVENTARIS / IMMOBILIEN und INVENTAR	143.801,31		EVENTS / VERANSTALTUNGEN	4.613,70	
LIQUIDE MIDDELEN / LIQUIDE MITTEL	25.333,89		BEDRIJFSKOSTEN / BETRIEBSKOSTEN	9.984,17	
			HUISVESTING EN ONDERHOUD / UNTERKUNFT und WARTUNG	10.618,27	
			PERSONEEL / PERSONALKOSTEN	0,00	
			BELASTINGEN / STEUER	594,11	
			BANKKOSTEN	263,25	
	204.694,40			204.694,40	

Tabelle 2: Bilanz 2018 Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

INKOMSTEN / EINNAHMEN	€
Externe inkomsten / Einnahmen	15.094,75
Interne inkomsten / Einnahmen	6.644,27
Totaal / Total	21.739,02
UITGAVEN / AUSGABEN	€
Inkoop media DB / Einkauf Medien Deutsche Bibliothek	2.036,03
Inkoop media ZB / Einkauf Medien Zeehelden Bibliotheek	5.582,70
Lidmaatschap / Mitgliedschaft C&K	300,00
Buro-, druk- en transportkosten / Bürobedarf, Druckkosten, Transport	6.949,84
Energie, water en telefoon / Versorgung (Energie, Trinkwasser, Telefon)	1.813,06
IT dienstverlening / IT (Dienstleistung, Hard und Software)	2.012,40
Belastingen , verzekeringen , VVE / Steuer, Versicherungen, VVE	2.370,66
Evenementen / Veranstaltungen	4.313,70
Onderhoud / Wartung Immobilie	6.918,31
Eten en drinken / Bewirtung	823,81
Uitgaven t.b.v. personeel / Sozialausgaben	308,47
Bankkosten / Bankkosten	263,25
Wijziging vermogen / Verringerung Vermögen	-11.953,21
Totaal / Total	21.739,02

Tabelle 3: Gewinn- und Verlustrechnung 2018 Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag

Ziele für 2019

1. Allen ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen ein attraktives und motivierendes Arbeitsumfeld schaffen.
2. Das Personalmanagement (Kommunikation, Strukturen, Weiterbildung) an die sich ändernden Gegebenheiten (25 MitarbeiterInnen!) anpassen – beispielsweise durch die Teilnahme am Qualitätssiegel „Haags Keurmerk“.
3. Die finanziellen Rahmenbedingungen durch konsequentes Controlling und Ausbau des Sponsorings verbessern.
4. Die Mitgliederzahl durch ein attraktives Literaturhaus (Ausleihe, Lesesaal, Veranstaltungen) und neue Beitragsmodelle steigern.
5. Die Zeehelden Bibliotheek weiter etablieren, die Finanzierung regeln (Sponsoring) und die Angebote ausbauen.
6. Das externe Netzwerk weiter ausbauen und partnerschaftlich nutzen – vor allem für gemeinsame Veranstaltungen.
7. Lücken im Veranstaltungsprogramm schließen (z. B. Kinderlesen).
8. Renovierung der Räumlichkeiten – Heizkessel und Jalousien.

Fazit und Ausblick

Im Jahr 2018 ist es Vorstand und Mitarbeitern des Literaturhauses | Deutsche Bibliothek Den Haag gelungen, die Grundlagen für eine auch in Zukunft erfolgreiche Arbeit zu schaffen. Mit den neuen, starken Strukturen wird das Literaturhaus im aktuellen Jahr in der Lage sein, ein gutes Angebot sowohl für die Kunden der Bibliothek als auch die Besucher unserer Veranstaltungen anzubieten.

Anhang

Daten

Allgemein

Name: Stichting Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag

Deutsche Bibliothek Den Haag, gegründet 1953 und Zeehelden Bibliotheek, gegründet 2018

Leitung: Christian Schneider

Kontakt Daten

Literaturhaus | Deutsche Bibliothek Den Haag

Witte de Withstraat 31-33

2518 CP Den Haag

Telefon: +31 (0) 70 3 55 97 62

E-Mail Deutsche Bibliothek: info@deutschebib.de

E-Mail Zeehelden Bibliotheek: info@zeehelden-bibliotheek.nl

Internetseite Deutsche Bibliothek: www.deutschebib.de

Internetseite Zeehelden Bibliotheek: www.zeehelden-bibliotheek.nl

Facebook Deutsche Bibliothek: www.facebook.com/DeutscheBibliothekDenHaag/

Facebook Zeehelden Bibliotheek: www.facebook.com/ZeeheldenBibliotheek/

Twitter: www.twitter.com/Deutschebib

Finanzielle Gegebenheiten / ANBI

Kontonummer: NL 14 RABO 0143235338

ANBI-Status: Anerkennung als gemeinnützige Organisation (Algemeen Nut Beogende Instellingen)

Kamer van Koophandel: 41 15 56 71

RSIN: 81.05.935

Tätigkeitsbericht 2018 & finanzieller Jahresbericht 2018: www.deutschebib.de/ver-ffentlichungen

Über uns

Ehrenamtliche Vorstandsmitglieder: <http://www.deutschebib.de/wir-uber-uns>

Ehrenamtliche Mitarbeiter: <http://www.deutschebib.de/wir-uber-uns>

Veranstaltungen 2018

Januar

- 01) 08.01.18 Sprachcafé
- 02) 09.01.18 Literaturcafé: Karl-Heinz Ott „Die Auferstehung“
- 03) 11.01.18 Kino Klub Goethe: „Die Farbe des Ozeans“ (Maggie Peren, 2010), Einführung: Sabine Wolff
- 04) 17.01.18 Krimicafé: Bernhard Schlink „Selbs Justiz“
- 05) 22.01.18 Kinderlesen: Elsa Beskow „Olles Reise König Winter“
- 06) 25.01.18 Autorenlesung: Christian Schneider „Stille Post“, Moderation: Petra Kaumann

Februar

- 07) 06.02.18 Literaturcafé: Bertha von Suttner „Die Waffen nieder!“
- 08) 08.02.18 Kino Klub Goethe: „Stand der Dinge“ (Wim Wenders, 1982), Einführung: Sabine Wolff
- 09) 12.02.18 Sprachcafé
- 10) 17.02.18 Kinderlesen: Marco Simsa „Karneval der Tiere“
- 11) 22.02.18 Autorenlesung: Yoko Tamada „Abenteuer der deutschen Grammatik“; Moderation: Tiny Hielema
- 12) 28.02.18 Literaturabend: MitarbeiterInnen des Literaturhauses stellen ausgewählte Neuerwerbungen vor

März

- 13) 06.03.18 Literaturcafé: Robert Menasse „Die Hauptstadt“
- 14) 08.03.18 Kino Klub Goethe: „Die endlose Nacht“ (Will Tremper, 1962), Einführung: Tiny Hielema
- 15) 12.03.18 Sprachcafé
- 16) 15.03.18 Vortrag Jereon van Zijderveld „Geschichte des Konzentrationslagers Buchenwald“, Moderation: Ina Weißhaar
- 17) 17.03.18 Kinderlesen: Astrid Lindgren „Im Wald sind die Räuber“
- 18) 21.03.18 Krimicafé: Horst Eckert „Königsallee“

April

- 19) 03.04.18 Literaturcafé: Hermann Hesse „Der Steppenwolf“
- 20) 05.04.18 Kino Klub Goethe: „Oh Boy“ (Jan Ole Gerster, 2010), Einführung: Sabine Wolff
- 21) 09.04.18 Sprachcafé
- 22) 14.04.18 Kinderlesen: Lisa Maroni „Vorsicht, Krokodil“
- 23) 17.04.18 Tag der deutschen Sprache: Lesung mit Hans van der Veen / Kneipenquiz
- 24) 25.04.18 Autorenlesung: Jose F. Olivier „21 Gedichte aus Istanbul, 4 Briefe & 10 Fotow:orte“, Moderation: Christian Schneider

Mai

- 25) 01.05.18 Literaturcafé: Dimitrij Kapitelman „Das Lächeln meines Vaters“
- 26) 02.05.18 Kino Klub Goethe: „Fitzcarraldo“ (Werner Herzog, 1981), Einführung: Sabine Wolff
- 27) 03.05.18 Literarischer Vortrag: Daria Bouwman „Bertha von Suttner“
- 28) 14.05.18 Sprachcafé
- 29) 16.05.18 Krimicafé: Christian Schneider „SOKO Selma“
- 30) 26.05.18 Kinderlesen: Astrid Lindgren „Na klar, Lotta kann Radfahren“

Juni

- 31) 05.06.18 Literaturcafé: Robert Seethaler „Der Trafikant“
- 32) 07.06.18 Kino Klub Goethe: „Emmas Glück“ (Sven Taddicken, 2006), Einführung: T. Hielema
- 33) 09.06.18 Führung Friedenspalast zum 175. Geburtstag von Bertha von Suttner
- 34) 10.06.18 Friedensspaziergang anlässlich des 175. Geburtstags von Bertha von Suttner
- 35) 11.06.18 Sprachcafé
- 36) 13.06.18 Sommerakademie 1: „Verbotene Bücher“: Hans Ester: „Franz Werfel – Die vierzig Tage des Musa Dagh“
- 37) 16.06.18 Kinderlesen: Julia Wieslander „Mama Muh“
- 38) 19.06.18 Historisches Lesecafé: Klaus Günzel „Das Weimarer Fürstenhaus – Eine Dynastie schreibt Kulturgeschichte“
- 39) 20.06.18 Sommerakademie 2: „Verbotene Bücher“: Wolfgang Herlitz „Dort steht ja der Kästner – Anmerkungen zur Bücherverbrennung am 10. Mai 1933 und „Kästner, Erich: alles außer Emil“
- 40) 27.06.18 Sommerakademie 3: „Verbotene Bücher“: Hub Nijsen „Verbotene Bücher in der DDR“

Juli

- 41) 03.07.18 Literaturcafé: Joseph von Eichendorff „Aus dem Leben eines Taugenichts“
- 42) 18.07.18 Krimicafé: Volker Kutscher „Goldstein“

September

- 43) 02.09.18 UIT-Festival: Kulturmarkt zur Eröffnung der kulturellen Saison 2018/19
- 44) 04.09.18 Literaturcafé: Daniel Kehlmann „Tyll“
- 45) 06.09.18 Kino Klub Goethe: „Bis später, Max!“ (Jan Schütte, 2007), Einführung: Tiny Hielema
- 46) 10.09.18 Sprachcafé
- 47) 19.10.18 Krimicafé: Ferdinand von Schirach „Strafe“
- 48) 27.09.18 Autorenlesung: Claudia Rusch „Meine freie deutsche Jugend“, Moderation: Andrea Jost
- 49) 29.09.18 Eröffnung Buurtbibliotheek Zeeheldenkwartier / 65-Jahr-Feier Deutsche Bibliothek

Oktober

- 50) 02.10.18 Literaturcafé: Bernhard Schlink „Olga“
- 51) 04.10.18 Kino Klub Goethe: „Die Spaziergängerin von Sans-Souci“ (Jacques Rouffio, 1982), Einführung: Sabine Wolff
- 52) 08.10.18 Sprachcafé
- 53) 16.10.18 Historisches Lesecafé: Marion Gräfin Dönhoff „Kindheit in Ostpreußen“
- 54) 25.10.18 Literarischer Vortrag: Caroline de Westenholz „Louis Couperus – der niederländische Thomas Mann“, Moderation: Christian Schneider
- 55) 28.10.18 Museumsbesuch und Literaturspaziergang „Louis Couperus“
- 56) 30.10.18 Autorenlesung und Vortrag in der Deutschen Botschaft: Kerstin Schweighöfer „Klimamauer“, Moderation: Christian Schneider

November

- 57) 06.11.18 Literaturcafé: Ulla Hahn „Das verborgene Wort“
- 58) 08.11.18 Kino Klub Goethe: „Der junge Törless“ (Volker Schlöndorff, 1966), Einführung: Sabine Wolff

- 59) 12.11.18 Sprachcafé
- 60) 15.11.18 Autorenlesung: Albert Ostermaier „Lenz in Libanon“, Moderation: Tiny Hielema
- 61) 21.11.18 Krimicafé: Bernhard Schlink „Selbs Betrug“
- 62) 22.11.18 Geschichtsvortrag: Ingrid Laurien „Weltende – Das Ende des Ersten Weltkriegs und die Gründung der Republik – zum Lebensgefühl in Deutschland um 1918“, Moderation: Sabine Wolff
- 63) 29.11.18 Literaturabend: MitarbeiterInnen des Literaturhauses stellen ausgewählte Neuerwerbungen vor

Dezember

- 64) 04.12.18 Literaturcafé: Klaus Modick „Keyserlings Geheimnis“
- 65) 06.12.18 Kino Klub Goethe: Nachtgestalten (Andreas Dresen, 1998), Einführung: Andrea Jost
- 66) 10.12.18 Sprachcafé
- 67) 13.12.18 Film- und Diskussionsabend „Die Zwanziger Jahre: Viel Licht, aber auch Schatten“, Einführung und Moderation: Winfried Jung
- 68) 18.12.18 Historisches Lesecafé: Franz Werfel „Die vierzig Tage des Musa Dagh“